

Auskunftserteilung		
GMH Gebäudemanagement Hamburg GmbH An der Stadthausbrücke 1 20355 Hamburg Abteilung Einkauf / Vergabe	Vergabenummer	Datum
	GMH VOB OV 119-24 IE	16.09.2024
Maßnahme:	Fragen & Antworten für:	
Rieckhoffstraße 12	Trockenbau	

Hinweis:

Die Fragen sowie deren Beantwortung werden Bestandteil der Vertragsunterlagen.

ACHTUNG: geänderte Termine
Einreichfrist neu – 01.10.2024 um 10:00 Uhr
Bindefrist neu – 02.12.2024

Frage 1 vom 21.08.2024

zu Pos. 1.2.20 und 1.2.30:

Ist es notwendig, dass die Prüfzeugnisse bereits bei Angebotsabgabe mit beigelegt werden müssen? Vielleicht ist es möglich, dieses im Rahmen der Angebotsauswertung nachzufordern, zumal doch auch eine Konstruktion vorgegeben ist?

Antwort vom 03.09.2024

Für die Pos. 1.2.20 und 1.2.30 ist es notwendig, dass die Prüfzeugnisse bereits vor der Ausführung mit beigelegt werden müssen, d. h.:

Die Prüfzeugnisse müssen nicht bei Angebotsabgabe beigelegt werden.

Die Prüfzeugnisse müssen jedoch bereits vor der Ausführung beigelegt werden.

Frage 2 vom 21.08.2024

zu Pos. 2.3.20:

Hier fehlt die Beschreibung. Bitte um Korrektur.

Antwort vom 03.09.2024

Vielen Dank für den Hinweis.

LV-Text für Pos. 2.3.20:

Liefern und Einbauen einer Akustikdecke

Ausführung wie folgt:

Modulmaß (B/L): 1200 x 600 mm

Ausführungsort: Saalbereich.

Mehraufwand für die Ausführung bei dieser Position berücksichtigen. Teilbereich der Ausführung liegt über Flur, Form der vorhandenen Decke etc.

Planungs- und Ausführungsunterlagen berücksichtigen von Raumakustik, Bauakustik, Statik, Planung Architekt.

Alle notwendigen Leistungen, Materialien, Verschnitte und Maschinen bei dieser Position einkalkulieren.

Frage 3 vom 21.08.2024

zu Pos. 2.3.30:

Hier heißt es - wie vor beschrieben, aber ist die identische Menge - Ist die eventuell doppelt drin?

Antwort vom 03.09.2024

Die Position 2.3.20 wurde versehentlich doppelt geschrieben.

Position 2.3.20 muss mit Null bepreist werden, weil diese Position leider doppelt eingetragen wurde.

Frage 4 vom 21.08.2024

zu Pos. 5.1.10:

Mit dieser Position können wir gar nichts anfangen - ...Bodenhülse, Zaunträger, Hülse Bodenplatte?

Das erwähnte Detail DT 13 liegt den Ausschreibungsunterlagen auch nicht bei. Ist diese Position evtl. versehentlich ins LV gerutscht? Wir bitten um Aufklärung.

Antwort vom 03.09.2024

Für die Pos. 5.1.10 ist im Anhang die Detailplanung beigefügt.

Die Datei (**22-BHH-ALL-353_01_TB-AN_AU-016-731_01_AR-00-039-DT 13 Mobile Trennwand Anschluss.pdf**) wird mit der Beantwortung der Fragen vom 03.09.2024 als Anlage in der Bieterkommunikation der eVergabe zur Verfügung gestellt.

Frage 5 vom 21.08.2024

zu Pos. 2.3.50 und 2.3.60:

Hier sind jeweils die Farben Fine Natue Wood, Fine weiß im LV ausgeschrieben. Gemäß Detail 03 - Akustikplatte Abwicklung ist aber Natur Hell genannt. Welche Farbe soll angeboten werden?

Antwort vom 03.09.2024

Gemäß Detail 03 - Akustikplatte Abwicklung: Natur Hell.

Frage 6 vom 27.08.2024

zu Pos. 2.3.20, 2.3.30:

Wir bitten um nähere Angaben zu: Art und Höhe der Abhängung, Farbton, Kantenausbildung, Brandschutzklasse, Dicke, Breite der Fasern, Art der Mineralwolle.

Antwort vom 03.09.2024

zu Pos. 2.3.20:

Die Position wurde versehentlich doppelt geschrieben.

zu Pos. 2.3.30:

Art und Höhe der Abhängung:

Rohbauhöhe bis 2,76 m

Einbauhöhe bis 2,3 m

Abhanghöhe bis 46 cm

Farbton: Schwarz nach Farbmusterkonzept

Kantenausbildung: Kantenausführung 11 mm Fase, mit verdeckten Beschlägen auf abgehängten CD-Metallprofilen als Kreuzrost

Brandschutzklasse: Brandverhalten Klasse Bs1

Dicke: 25 mm (gemäß Akustikgutachter)

Breite der Fasern: B1, Struktur 0,5 mm

Art der Mineralwolle: Auflager 50 mm Mineralwolle, mind. 50 kg/m³

Frage 7 vom 27.08.2024

zu Pos. 2.3.100:

Was genau soll hier angeboten werden? Schrägschnitte?

Antwort vom 03.09.2024

Schrägschnitte auf Decke sollen hier angeboten werden.

Frage 8 vom 27.08.2024

zu Pos. 2.3.110:

Was genau soll hier angeboten werden? Decke + Schürze? Nur Schürze?

Antwort vom 03.09.2024

Decke und Schürze sollen hier angeboten werden.

Frage 9 vom 27.08.2024

zu Pos. 2.3.210:

Ist eine Profildicke von 2 mm zwingend erforderlich?

Antwort vom 03.09.2024

Nein, es sind nur 0,2 mm erforderlich.

Frage 10 vom 27.08.2024

zu Pos. 2.3.40 und allen gleichlautenden:

Ausgeschrieben ist hier die Plattenstärke von 25 mm.

Da die Platten mit verdeckten KN-Beschlägen an der UK montiert werden sollen oder mit T35-Schiene verdeckt, wird die Materialstärke von 35 mm benötigt, da die Platten eingefräst werden müssen. Was soll also angeboten werden?

Antwort vom 03.09.2024

Planungsgrundlage waren Produkte von der Firma Herandesing mit der Platte von 25 mm.

Hier das Prinzipdetail zur Erläuterung:



Eine andere Dicke der Platten ist auch möglich, wenn die angeforderten Eigenschaften der Decke eingehalten werden.

Frage 11 vom 27.08.2024

Wir bitten um Bereitstellung des im LV genannten Details DT 5 (Pos. 2.1.150). Dieses liegt den Ausschreibungsunterlagen nicht bei.

Antwort vom 03.09.2024

Die Datei ([22-BHH-ALL-5-731_01_AR-DA-DT-005-03-p-Prüf-DT 05. Dachdetail.pdf](#)) wird mit der

Beantwortung der Fragen vom 03.09.2024 als Anlage in der Bieterkommunikation der eVergabe zur Verfügung gestellt.

Frage 12 vom 27.08.2024

zu Pos. 1.3.10 Spiegel:

Hier sind wir mit diversen Herstellern bereits in Kontakt und leider stellen alle die gleichen Fragen. Größe des Spiegels 3,7 x 3,3 m - in dieser Größe nicht lieferbar, kann dieser auch mehrteilig sein?

Gefordert ist rahmenloser Wandspiegel mit verdeckter Montage - bei dieser Größe nicht möglich, kann auch ein Rahmen drum sein?

Ist die Ballwurfsicherheit zwingend notwendig, oder ginge auch ein Spiegel mit VSG aus Floatglas mit dahinterliegender Sicherheitsfolie?

Vielleicht ist es an dieser Stelle auch möglich, das Planfabrikat zu benennen.

Antwort vom 03.09.2024

Die Größe des Spiegels 3,7 x 3,3 m darf durch 3 Felder geteilt werden. Die Montage des Spiegels muss im Hochformat (d. h. B=1,1 m, H=3,7 m) ausgeführt werden. Eine geringere Abweichung für die Höhe ist akzeptabel.

Das Format des Spiegels darf durch 3 Felder geteilt werden, und die Rahmen bzw. Schienen für den Spiegel dürfen nur unten und oben sein. Beim Stoß der Spiegel darf kein Rahmen sein.

Der Spiegel muss ballwurfsicher nach DIN 18032-3 sein.

Frage 13 vom 03.09.2024

Da leider bis heute unsere Bieteranfragen noch nicht beantwortet wurden, bitten wir schon mal vorsorglich um Verlängerung der Angebotsfrist.

Antwort vom 03.09.2024

Die Angebotsfrist kann aus dringenden terminlichen Gründen im Projektlauf leider nicht verlängert werden.

Frage 14 vom 04.09.2024

Titel 3.1

Sie schreiben in o.g. Titel ein Absorbersystem aus Holzwolle Platten aus; lt. Ihrem Detail "Heradesign Wallcoustic Superfine". Der Langtext fordert die Eigenschaften leichte Demontierbarkeit, leicht zu reinigende Oberfläche, Lichtreflexionsgrad: 85%, Glanzgrad <1., Gewicht ca. 5kg/m²; dies kann jedoch nur von Absorber Systemen aus Mineralwolle und nicht Holzwolle erfüllt werden.

Wir bitten um Klarstellung, was hier genau angeboten werden soll. Ein Richtfabrikat wäre hier zusätzlich sehr hilfreich.

Antwort vom 11.09.2024

Ein Richtfabrikat mit den erforderlichen Angaben (Angaben Richtfabrikat.pdf) wird mit der Beantwortung der Frage vom 11.09.2024 als Anlage in der Bieterkommunikation der eVergabe zur Verfügung gestellt.

Frage 15 vom 09.09.2024

LV-Pos. 1.1.110-140:

R'w ist nicht kalkulierbar, bitte den vollständigen Aufbau der Wand benennen und wie dieser Wert

erreicht werden soll.

Eine Zulage zur Vorpos. ist nicht möglich, wenn der Aufbau nicht klar ist.

Antwort vom 11.09.2024

Für die Wand mit der Dicke von 15 cm aus Positionen 1.1.10 und 1.1.20 sind die Zulagepositionen 1.1.110-1.1.140 vorgesehen.

Die zusätzlichen konstruktiven Anforderungen und die Herstellerangaben für die akustischen Anforderungen der Wände müssen bei den Positionen 1.1.110-1.1.140 einkalkuliert werden.

Frage 16 vom 11.09.2024

Aufgrund der neuen Informationen müssen die betreffenden Materialien neu angefragt werden, was eine gewisse Zeit in Anspruch nimmt.

Wir bitten deshalb um eine angemessene Verschiebung des Submissionstermins.

Der geplante Baubeginn in 02/24 sollte dies auch möglich machen.

Antwort vom 16.09.2024

Die Einreichfrist wird verlängert und endet nunmehr am **01.10.2024 um 10:00 Uhr**. Die Bindefrist wird entsprechend verlängert und endet am **02.12.2024**.

Es werden keinerlei inhaltliche Änderungen am LV vorgenommen.

Es wird ein Korrekturzyklus eingeleitet. Währenddessen können Sie nicht auf das Verfahren zugreifen.

Mit Abschluss des Korrekturzyklus und Veröffentlichung der Änderungsbekanntmachung im EU-Amtsblatt wird die Ausschreibung wieder für Sie freigeschaltet.

Wir bitten, die Unannehmlichkeit zu entschuldigen.

Hinweis:

Sofern Sie bereits ein elektronisches Angebot eingereicht haben, müssen Sie den Bearbeitungspunkt „Angebot einreichen“ **zwingend** erneut vollziehen, da Ihr Angebot anderenfalls als nicht eingereicht gilt und somit nicht gewertet werden darf.

Ihre eingegebenen Daten und Preise sind unverändert im System der eVergabe gespeichert.